



Sehr geehrte Damen und Herren,

bei unserer Klausurtagung in Kloster Banz stand dieses Jahr unter dem Motto „Platzhirsch und Global Player - Bayerns Wirtschaft bleibt spitze“ die Wirtschaftspolitik im Fokus. Daneben haben wir uns mit der Inneren Sicherheit im Freistaat und mit Maßnahmen für bezahlbaren Wohnraum beschäftigt. Hier unsere Entschlüsse und die Ergebnisse unserer Tagung.

Herzliche Grüße

Alfred Sauter, MdL und Dr. Hans Reichhart, MdL

Kloster Banz 2017: Platzhirsch und Global Player - Bayerns Wirtschaft bleibt spitze



Wie können wirtschaftlicher Erfolg und Wohlstand in Bayern auch in Zukunft gesichert und weiter erhöht werden? Diese Frage stand im Mittelpunkt der diesjährigen Winterklausurtagung der CSU-Fraktion im Kloster Banz. Die einhellige Analyse der Fraktion und ihrer zahlreichen geladenen Gäste: Der Freistaat Bayern ist heute unangefochtener Tabellenführer im innerdeutschen Vergleich und auch für den internationalen Wettbewerb gut aufgestellt. Um diese Position künftig zu behaupten und weiter auszubauen, müssen die Weichen für die anstehenden Herausforderungen richtig gestellt werden.

[Weiterlesen](#)

Wirtschaft - Sicherheit - Bezahlbarer Wohnraum: Unsere Resolutionen



Die Wirtschaft in Bayern läuft rund - doch wir dürfen uns auf diesem Erfolg nicht ausruhen! Wir wollen verlässliche Rahmenbedingungen setzen, damit Bayerns Wirtschaft zukunftsfähig bleibt.

[Zur Resolution „Bayerns Wirtschaft bleibt spitze!“](#)

Für die CSU-Fraktion hat Innere Sicherheit seit jeher oberste Priorität. Wir wollen und dürfen nicht warten, bis der Bund und die anderen Länder die von uns geforderten notwendigen Schritte ergreifen. Wir müssen das tun, was wir selbst regeln können und gleichzeitig auf den Bund einwirken, seine Pflichten zu erfüllen.

[Zur Resolution „Sicherheit für unsere Freiheit durch Recht und Ordnung - Bayern handelt!“](#)

Mit dem 2015 beschlossenen Wohnungspakt Bayern hat der Freistaat bereits viele Maßnahmen gebündelt, um die Bürger bei der Wohnraumversorgung auf vielfältige Weise zu unterstützen. Daneben fordern wir noch weitere Schritte.

[Zur Resolution „Bezahlbarer Wohnraum für Bayern“](#)

Foto: CSU-Fraktion

Studie: Bayern auch in Zukunft spitze!



Bayern ist das wirtschaftliche Zugpferd Deutschlands und kann auch in Zukunft seine Spitzenposition verteidigen. Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie des Prognos-Instituts, die bei der Klausurtagung in Kloster Banz vorgestellt wurde. „Die Studie zeigt, dass wir für die zukünftigen Herausforderungen gut gerüstet sind“, erklärte der Fraktionsvorsitzende Thomas Kreuzer.

In fast allen Belangen ist Bayern Tabellenführer in Deutschland: So steht der Freistaat beim Brutto-Einkommen an der Spitze und weist mit die geringste Arbeitslosigkeit auf - nicht nur in Deutschland, sondern auch im internationalen Vergleich. Auch in Sachen Digitalisierung hat Bayern beste Zukunftschancen: Neben den Metropolregionen sind laut Studie auch die ländlichen Regionen gut aufgestellt und „weisen beachtliches Zukunftspotenzial auf“.

Bayern kann den Daten zufolge seine nationale und internationale Spitzenposition auch in Zukunft verteidigen. Der demographische Wandel wird zwar auch in Bayern spürbar sein, allerdings wird im Vergleich zum Bundesdurchschnitt die Gesellschaft deutlich langsamer altern. Dem drohenden Fachkräftemangel werde in Bayern mit geeigneten Maßnahmen begegnet, so ein weiteres Ergebnis der Studie.

[Mehr Infos zur Studie „Bayerns Zukunft“](#)

Foto: CSU-Fraktion

Grundsatzrede von Ministerpräsident Horst Seehofer



In seiner Grundsatzrede zur aktuellen politischen Lage bekräftigte Ministerpräsident Horst Seehofer den Kurs der CSU-Politik: „Wirtschaft, Digitalisierung und Sicherheit – das sind die Zukunftsthemen unserer Zeit und das ist auch der Markenkern der CSU-Politik. Die Menschen wollen hier Lösungen und keine Losungen.“ Deshalb gingen von diesem Fraktionstreffen in Banz, so Seehofer, auch starke Impulse aus, die weit über Bayern hinausreichen. „Ordnung schaffen und Orientierung geben – das ist unser Ziel. Und das werden wir mit Geschlossenheit, Ehrlichkeit und Leidenschaft auch erreichen.“

Mit Blick auf die anstehende Bundestagswahl und die Landtagswahl 2018 betonte Seehofer: „Wenn wir uns inhaltlich treu bleiben, werden uns auch die Menschen treu bleiben.“ Größtmögliche Gemeinsamkeit mit der CDU sei das eine, so Seehofer, ohne unterschiedliche Akzente etwa in der Zuwanderungsbegrenzung aufzugeben. Denn für die CSU gelte nach wie vor der Grundsatz: „Begrenzung der Zuwanderung ist Voraussetzung für Integration.“ Gemeinsamkeiten mit den Grünen sieht der Ministerpräsident auch nicht ansatzweise: „Steuererhöhungen, Misstrauen gegenüber unseren Sicherheitsbehörden und mehr Bürokratie – wir wollen genau das Gegenteil.“

Der Ministerpräsident betonte zudem: „Angesichts der aktuellen Herausforderungen für Bayern und Deutschland erwarten die Menschen, dass die CSU ihrer Verantwortung als ‚Wächter und Regulativ‘ nachkommt.“ Wir müssen, so Seehofer weiter, auf die Wirksamkeit von Paragraphen und Regelungen achten. Gesetzesattrappen und bloßen Aktionismus darf es hier nicht geben! Abschließend rückte Seehofer die Stärke der CSU-Fraktion in den Mittelpunkt: „Wenn Politiker engagierte Einzelleistungen erbringen und dabei immer auch den Dienst an der großen gemeinsamen Sache im Blick haben, dann wird das Ergebnis nicht zusammenaddiert, sondern multipliziert. Das ist unser aller Erfolgsrezept und darauf können wir stolz sein!“

Unsere Referenten in Kloster Banz



Während unserer Klausurtagung in Kloster Banz haben wir uns mit nationalen und internationalen Experten aus Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft ausgetauscht.

Impressionen finden Sie [hier](#) in unserer Referentengalerie.

Foto: CSU-Fraktion

Kloster Banz 2017 - Unser Film zur Klausurtagung



Die diesjährige Klausurtagung der CSU-Fraktion in Kloster Banz stand unter dem Motto „Platzhirsch und Global Player- Bayerns Wirtschaft bleibt spitze“.

Den Film zur Tagung finden Sie [hier](#).

Service & Impressum

» Newsletter-Service

Möchten Sie Ihre Daten ändern, klicken Sie bitte hier: [Daten ändern](#)

Möchten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten, klicken Sie bitte hier: [Abmelden](#)

Noch mehr Neuigkeiten erfahren Sie hier: <http://www.alfred-sauter.de>

Sollte der Newsletter nicht korrekt dargestellt werden, klicken Sie bitte hier für die [Online-Version](#)

» Impressum

Alfred Sauter, MdL und Dr. Hans Reichhart, MdL
Maximilianeum
81627 München

Telefon : (089) 4126-2884/2667

Fax : (089) 4126-1884/1667

E-Mail: alfred.sauter@csu-landtag.de; hans.reichhart@csu-landtag.de
